

Eisbericht Nr. 016

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 88

Nr. 016

Montag, den 22.12.2014

1

Übersicht

Die Eisbildung in den Schären der Bottenvik und des östlichsten Finnischen Meerbusens setzte sich während des Wochenendes fort.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: *Saimaa See:* Im Nordteil tritt Neueis und Eisbildung auf. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg und an den Küsten der Kronstadt Bucht kommt dünnes Eis, Neueis und Eisbildung vor. In der innersten Vyborgbucht bildet sich Neueis.

Bottensee

Schwedische Küste: Auf dem Ångermanälv kommt dichtes dünnes Eis vor.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären von Vaasa bildet sich örtlich Neueis.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt 5-15 cm dickes Festeis, außerhalb davon dünnes Eis, Neueis und Eisbildung vor. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Schären liegt 5-15 cm dickes Festeis oder dünnes ebenes Eis, in den äußeren Schären kommt lockeres dünnes Eis oder Neueis vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Tiefdruckgebiete werden in den nächsten Tagen die Ostsee von West nach Ost überqueren. Auf deren Rückseiten wird polare Kaltluft über die Ostsee geführt. Bei mäßigem bis zeitweise sehr strengem

Overview

Ice formation in the archipelago of the Bay of Bothnia and in the eastern most part of the Gulf of Finland continued during the week-end.

Gulf of Finland

Finnish Coast: *Lake Saimaa:* New ice and ice formation occurs in the northern part. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and on the coasts of the Kronstadt Bay there is thin ice, new ice and ice formation. In the inner most Vyborg Bay new ice is forming.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: On the Ångermanälv close thin ice occurs.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the Vaasa archipelago new ice is forming, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelago there is 5-15 cm thick fast ice, farther out thin ice, new ice, and ice formation occurs. - **Swedish Coast:** In the northern inner archipelago there is 5-15 cm thick fast ice or thin level ice, in the outer archipelago open thin ice or new ice occurs.

Expected Ice Development

Low pressure areas will cross over the Baltic Sea from the west to the east within the next days. On their rear sides polar cold air will flow into the Baltic Sea. At moderate to partly very strong frost, ice

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Frost wird sich die Eisbildung an den Küsten des nördlichen Ostseeraumes im Verlauf der Woche kontinuierlich fortsetzen. In den Schärenbereichen des Bottnischen Meerbusens und des östlichen Finnischen Meerbusens ist mit weiterer Eiszunahme zu rechnen, in der nördlichen Bottenvik wird sich das Eis auch seewärts ausdehnen.

formation on the coasts of the northern region of the Baltic Sea will continue steady in the course of this week. In the archipelago of the Gulf of Bothnia and of the eastern Gulf of Finland further ice increase is expected. In the northern Bay of Bothnia ice will extend also seawards.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	I and II	22.12.
	Lake Saimaa: Joensuu, Kuopio, Puhos, Siilinjärvi	1300 dwt	II	22.12.
	Lake Saimaa: Imatra, Joutseno, Lappeenranta, Ristiina, Savonlinna, Varkaus and Saimaa Canal	1300 dwt	II	26.12.
Russia				
Sweden	No current ice restrictions			

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: METEOR assists in the northern Lake Saimaa.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgedrücktes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	--

Finnland , 21.12.2014

Röyttä – Etukari	7111
Etukari – Ristinmatala	3111
Ajos – Ristinmatala	3111
Oulu, Hafen – Kattilankalla	2000

Russische Föderation , 22.12.2014

St. Petersburg, Hafen	1001
Vyborg Hafen und Bucht	1001